

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Friedrichstraße 4a · 27798 Hude

Pressemitteilung



v.l.n.r.: Friedjof Ohms, Moderator, Olaf Blümel, Ortsvorstand Wardenburg, Christian Meyer, Energieminister, Maike Tramann, Eduard Hüfers, beide Kreisvorstand
Foto: Alexandra Werwath, Grüne

Wardenburg, 12. Dezember 2024

Erfolgreiche Veranstaltung zur Energiewende in Wardenburg – Energieminister Meyer gibt Einblicke in Chancen und Herausforderungen für Bürgerinnen und Bürger

Im Wardenburger Hof kamen gestern Abend zahlreiche Bürgerinnen und Bürger zusammen, um mehr über die Chancen und Möglichkeiten der Energiewende zu erfahren. Die Veranstaltung, unter dem Titel „Mehr Power für alle: Was Ihnen die Energiewende bringt!“, bot eine informative und lebendige Diskussion über die konkreten Vorteile der Energiewende für die Menschen in Niedersachsen und insbesondere in der Region Nordwest. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Kreisverband Bündnis 90/Die Grünen Oldenburg-Land in Kooperation mit der Bundestagsabgeordneten Christina-Johanne Schröder.

Zukunft der Energieversorgung im Fokus

Nach einer Hinführung durch Olaf Blümel, Ortsvorstand Wardenburg, gehörte zum Höhepunkt des Abends der Impulsvortrag von Christian Meyer, Niedersächsischer Minister für Energie, Umwelt- und Klimaschutz (Bündnis 90/Die Grünen). Er erläuterte, wie die Energiewende nicht nur zu einer nachhaltigeren Energieversorgung führt, sondern auch den Bürgerinnen und Bürgern ganz konkrete Vorteile bringt.

Christian Meyer ging in seinem Vortrag auf die Unterstützung der Bundesregierung für private Haushalte und Kommunen ein. Er hob hervor, wie Bürgerinnen und Bürger mit

Oldenburg Land

Birte Wachtendorf

Geschäftsführerin

Kreisgeschäftsstelle

Friedrichstraße 4a

27798 Hude

Tel.: +49 4408 7702

info@gruene-oldenburg-land.de

socialmedia@gruene-oldenburg-land.de

www.gruene-oldenburg-land.de

kleinen Investitionen, wie etwa Balkonsolaranlagen, ihren Energieverbrauch optimieren können und dabei gleichzeitig von Verbraucherschutzmaßnahmen profitieren. „Die Energiewende ist nicht nur ein langfristiges Ziel, sondern auch eine konkrete Möglichkeit für jeden Einzelnen, aktiv mitzuwirken und finanzielle Vorteile zu erlangen“, betonte Meyer.

Christian Meyer stellte außerdem die Maßnahmen der Landesregierung vor, um sowohl den Klimaschutz zu fördern als auch die Energiekosten zu senken. Er erklärte, wie Kommunen mit Hilfe des neuen Beteiligungsgesetzes an Windenergieanlagen künftig Schwimmbäder und andere öffentliche Einrichtungen finanzieren können, ohne auf fossile Brennstoffe angewiesen zu sein. „Unsere Landesregierung arbeitet intensiv daran, Bürger und Kommunen bei der Umsetzung der Energiewende zu unterstützen, damit wir nicht nur die Klimaziele erreichen, sondern auch die Lebensqualität in Niedersachsen nachhaltig verbessern“, so Meyer.

Meyer ging weiter darauf ein, dass ein Zurück zur Atomkraft eine wirtschaftliche Katastrophe sei. Der Bau und Betrieb von Atomkraftwerken sei teuer, und darin seien Kosten für den Rückbau sowie die Entsorgung des Atommülls noch nicht eingepreist. Diese Kosten müssten staatlich subventioniert werden, was die Energiewende insgesamt verteuere.

„Die rückwärtsgewandte Debatte der CDU und FDP ist unverantwortlich. Würden wir die Investitionen in erneuerbare Energien jetzt zurückfahren, gefährden wir nicht nur unsere Klimaziele, sondern auch tausende Arbeitsplätze in der Wind- und Solarbranche. Das wäre das genaue Gegenteil von Planungssicherheit und dem, was Unternehmen in der aktuellen Situation dringend benötigen“, so Meyer weiter.

Offene Diskussion und Austausch

Im Anschluss an den Vortrag hatte das Publikum die Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich aktiv in die Diskussion einzubringen. Es entstand ein angeregter Austausch über die Chancen der erneuerbaren Energien und konkrete Vorteile für Bürgerenergiegenossenschaften.

Moderiert wurde die Veranstaltung von Friedjof Ohms, Mitglied im Gemeinderat Großenkneten und Sprecher der Grünen Jugend Oldenburg-Land, der die Diskussion strukturiert leitete und den Dialog zwischen Referenten und Teilnehmern förderte.

Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft

Maike Tramann, Mitglied im Kreisvorstand, zog anschließend folgendes Fazit: „Die Veranstaltung verdeutlichte einmal mehr, dass die Energiewende nicht nur eine Herausforderung, sondern auch eine große Chance für alle Bürgerinnen und Bürger darstellt. Vom Ausbau der Erneuerbaren profitiert unsere Region, die Unternehmen und die Bürgerinnen und Bürger.“

Kontakt: Bündnis 90/Die Grünen Oldenburg-Land
E-Mail: info@gruene-oldenburg-land.de
Telefon: 04408 7702